

1633 Juli 1.

A

ORTSSTIMME VON LANDAMMANN UND LANDRAT VON NIDWALDEN FÜR DEN AM-
MANN VON STADT UND AMT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN, ZU-
GUNSTEN VON DESSEN SOHN [BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN] ALS
LANDSCHREIBER DER FREIEN AEMTER

SSRQ Aargau II/8, 387, spez. Zeile 14-15

"Wir Landtammen und Rhatt Zuo Underwalden Nitt dem Kherwaldt Thuondt Kundt und Bekennent offentlichen hiemit, dass unss in Namen dess ... Herren Hauptman Beat [II.] Zur Louben, Landtaman der unseren G.L.A.E.M.L. und W.B. dess Ortss Zug, an hüt dato fürgebracht worden, Wylen nach unlängst beschächenem Tödtlichen ablyben Juncker Niclaus Holdermeyers Seligen gewesnen Landtschribers in Fryen Embteren der selbige ledige dienst in Crafft A.^o 1629 durch inschlag der Regierenden [VII] Orthen [- VIII Alte Orte ausg. BE -] Gesanten zwüschent Wolgedachtem H. Landtammen und gemeltem Jr. Holdermeyer Seligen uffgerichteten vertrag¹, einem siner Sünen heimgefallen, sige sin fründtlich pitt, Wir für unserss Ortss Stimb solchen vertrag auch ratificieren, und besagte Landtschriberi seinem [obgenannten] Sun zuobekennen wöllen; Und so nun wier deren zwüschentd ihnen beiden Parthyen [- Luzern und Zug gemeint -] erwachsenen Stritigkeit, und wass sich dessentwegen verlossen, unss woll zuo erinnern, binäbentz unss sitharo Ehrengedachten H. Landtamanss guote officia gegen ihmme nit Wenig verpflichtet; So habendt wier vermög obangezogenen vertragss, den wier hiemit confirmierent und bestätigent, sin dess H. Landtamanss Zur Louben Sun, an dess abgestorbenen Jr. Niclaus Holdermeyers Seligen Stat, für unser Ort zum Landtschriber der Fryen Embteren ernambset und bestätiget, gestalten er sollich Amt wie sine vorfahrer nutzen und niessen möge, auch sich daselbsten so bald müglichen instellen, harzwüschent aber dass amt in sinem abwäsen, mit einem gnuogsammen qualificierten Substituten [- dies war ab 1633 Johann Balthasar Honegger als Landschreiber-Statthalter -] sölle versächen lassen, alss wier unss zuo dess H. Landtamanss quoten verstandt, und discretion versächent, werde alles zuo menigklichess quotem vermögen, und niemandtes klag beschächen. Jn Urkundt diss Brieffs den Wier mit unserss Landtss gewonlichem Secret Jnsigell bewahrt übergeben lassen. ...".

1) s. SSRQ Aargau II/8, 385-386 sowie AH 20/52

Original, mit Siegel - AH 103, 226-227 - Blatt 227^r leer